

Ouchy

Schulort:	Ouchy	Kanton 1799: Distrikt 1799:	Léman Lausanne	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Lausanne Lausanne	Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Waadt Lausanne
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol.206-209v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1812: Ouchy, [http://www.stapferenquete.ch/db/1812].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Ouchy (Niedere Schule, reformiert)				

02.03.1799

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Ouchy</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>un hameau</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>À la Commune de Lausanne</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>De Lausanne, et de l'Agence de la Section du Pont.</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>De Lausanne</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>Du Léman .</i> <i>Le 1er. quart d'heure de circonférence dans l'enceinte duquel se trouve le petit Ouchy & les maisons voisines, avec une partie de celles de Cour, contient Vingt-deux maisons; l'autre quart d'heure, comprenant le Reste de Cour, Contigny, jusques et y compris les maisons près le Pont de la Maladière; environ quinze maisons.</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>Cour, le petit Ouchy {(a)} et maisons voisines</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>Depuis l'extrémité de Cour, y compris les environs du Pont de la Maladière, trente minutes; de l'extrémité du petit Ouchy, Quinze Minutes.</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>De Cour & maisons Voisines: douze. Du petit Ouchy et maisons voisines: dix-neuf</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	<i>[[[Seite 2] Vingt-cinq minutes.</i>
I.4.a	Ihre Namen.	<i>Lausanne & Pully.</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>Environ trente Minutes.</i>
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>On commence par la prière (b). lire, Reciter du Catéchisme & l'explique aux Catéchumènes; écrire, l'Orthographe, l'Arithmétique, la Musique en quatre parties, l'obéissance aux Loix & aux Autoritez constituées</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>Toute l'année: & la longueur de chaque Ecôle est de trois heures; en Eté comme en hyver</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Le Vieux & le Nouveau Testament le Catéchisme d'Ostervald, la Grammaire de Restaut & les Psaumes.</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Je dois faire (et fais régulièrement) deux écoles par jour, excepté le Samedi, et une prière le Dimanche à deux heures dans la Chambre de l'écôle</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>Six heures</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Pour leur donner de l'émulation, je les Classes selon leur capacité</i>
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>Le ci-devant Conseil de Lausanne, d'après les examens que nous avons subi, au nombre de six {candidats}, par un Pasteur, & sous la présidence d'un Magistrat</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>Jean Samuël Bujard.</i>
III.11.c	Wie heisst er?	<i>De Riex, district de Lavaud</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i>[[[Seite 5] Trente cinq ans & demi</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>Point: rien que ma femme</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>Depuis treize ans & demi</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>A Jouxens & Mezery. 16 Mois; à Crissier onze ans; et depuis quatorze Mois ici: avant que d'être Instituteur, point de vocation; je travaillais à acquérir les Connaissances requises pr. la vocatn. que j'ai embrassée</i>
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Point.</i>
III.11.i	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>Tant garçons que filles, huitante, depuis six ans en Sus Une école dans l'autre, entre 65 & 70. quelque fois plus Entre Cinquante-cinq & Soixante</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	<i>Un morcel de Jardin, de la Contenance de Sept toises</i>
IV.13.b	Wie stark ist er?	<i>À raison de L. 300. l'ouvrier L. 33. 12 S.</i>
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Rien: la Commune de Lausanne fait ma pension en entier</i>
IV.15	Schulhaus.	<i>Un appartement dans le Corps du bâtiment de l'Auberge. situé sur le Port.</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>Presque neuf & en bon état.</i>

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Une Chambre pour l'école & un Cabinet à Côté pour coucher.</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Commune de Lausanne</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[Seite 6] <i>Argent, deux cent francs; Bled, soit Messel quarante quatre quarterons: Bois, une toise de Sapin renduë. Point de vin</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Atteste à Ouchy, ce 2.e Mars 1799 Bujard Régent.

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol.206-209v
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 13.03.2013
 Datum des Schreibens 02.03.1799
 Faksimile 1812BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_206-209v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Bujard
 Verfasser Vorname Jean Samuël
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Ouchy				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie	Weiler	Distrikt 1799	Lausanne	Kanton 2015	Waadt
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Agentschaft 1799	Lausanne	Amt 2000	Lausanne
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Lausanne	Gemeinde 2015	Lausanne
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	537750				
Geo. Länge	150978				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Ouchy (ID: 2437)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	Antworten/Memorieren Religion/Christliche Unterweisung Lesen Musik
Unterrichtete Inhalte:	Arithmetik/die 4 Species Orthographie Schreiben

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder	55 - 60	65 - 70
Kinder pro Jahr	80	
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 4615)**

Name: Bujard

Vorname: Jean Samuel

Weitere Informationen

Alter: 35

Geschlecht: Mann

Zivilstand: verheiratet

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder:

Weitere Verrichtungen? Nein

Herkunft: Riex

Konfession: reformiert

Im Ort seit: 2 Jahren

Lehrer seit: 14 Jahren

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Keine Angaben